

## Protokoll Vorstandssitzung der HSG Lachte-Lutter vom 23.06.2017

Anwesend:

Petra Maelecke  
Oliver Colditz  
Carsten Tolle  
Mareile Eggers  
Oliver Glogowski  
Annabell Colditz (als Gast des Vorstandes)

Beginn 1900 Uhr

Ende 2030 Uhr

Die Vorstandssitzung wurde anlässlich der anstehenden Eldinger Sportwoche einberufen. Bei der Sportwoche betreibt die HSG Lachte-Lutter am Samstag, 22.07.2017 von 1300 bis 1700 Uhr den Kaffeestand. Weiterhin wird am selben Tag „Völkerball für alle“ angeboten. Zu dieser Veranstaltung sollen och Einladungen erstellt werden. Oliver Colditz sendet eine Einladungsvorlage an Oliver Glogowski. Dieser gestaltet sie für das Mitteilungsblatt und sendet sie an die Samtgemeinde. Dazu wird eine Email-Adresse für die erbetenen Anmeldungen eingerichtet [sportwoche@lachte-lutter.de](mailto:sportwoche@lachte-lutter.de), welche auf Jennies private Email-Adresse umleitet.

Die Email-Adresse [vorstand@lachte-lutter.de](mailto:vorstand@lachte-lutter.de) wird beim Auftrag an die Samtgemeinde beteiligt.

Es schließt sich eine längere Diskussion über die Ausgestaltung der Übungsleiterentschädigung an. Der Kassenwart berichtet, dass es zu Unstimmigkeiten bei einzelnen Abrechnungen kam. Dabei wurden Abrechnungen für ein und dieselbe Mannschaft doppelt von zwei Trainern eingereicht. Weiterhin ist die Gestaltung eines Abkommens mit dem avisierten Trainer der 1. Damen Thema. Dieser fordert 300 Euro/mtl für sein Engagement. Diese Summe wird als vertretbar und möglich betrachtet.

Der Vorstand möchte ein nachvollziehbares Entschädigungssystem einführen. Dazu werden zunächst folgende Werte angenommen:

Trainingsstunde einer Mannschaft bis inklusive Regionsoberliga	8€/Std
Trainingsstunde einer Jugendmannschaft Landesliga/Oberliga	12€/Std
Trainingsstunde einer Seniorenmannschaft Landesliga	16€/Std
Spieltagpauschale Seniorenmannschaft Landesliga	32€/Std
Erhöhungsbetrag für Mannschaften mit regelmäßig über 20 aktiven Spielern	4€/Std

Mit diesen Werten wäre es möglich externe Trainer der genannten „Preisklasse“ zu gewinnen und – unter Annahme von 2 Trainings á 2 Stunden zzgl. Der Spieltagsentschädigung – die geforderten 300 Euro zu erreichen. Zugleich würde eine Verbindlichkeit hinsichtlich Trainingsgestaltung und Spielbetreuung für die HSG geschaffen.

Der Erhöhungsbetrag soll dem Umstand Rechnung tragen, dass große Mannschaften, insb. die Minis, nicht mit einer Einzelperson trainiert werden können und die Teilung der Entschädigung zwangsläufig ist.

Der Vorstand beschließt, zunächst die Verhandlungen mit dem avisierten Trainer abzuwarten. Über die tatsächliche Einführung der gestaffelten Entschädigung soll in einer Vorstandssitzung nach der Sommerpause, jedoch vor Saisonbeginn entschieden werden.

Zuletzt wird das Zusatzprotokoll zum Protokoll der JHV 2016 mit der bisher fehlenden Wahl von Mareile Eggers zur Jugendwartin anstelle des zurückgetretenen Jonathan Mischke sowie das Protokoll der JHV 2017 von der 1. Vorsitzenden und dem Schriftwart unterzeichnet.

Oliver Glogowski  
Schriftwart